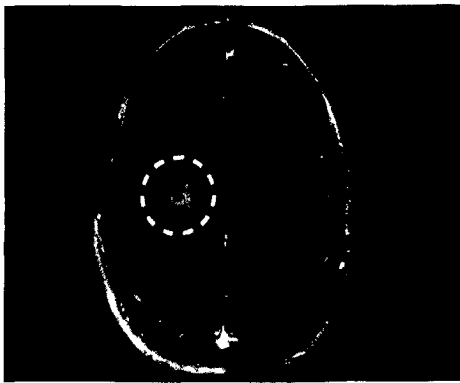
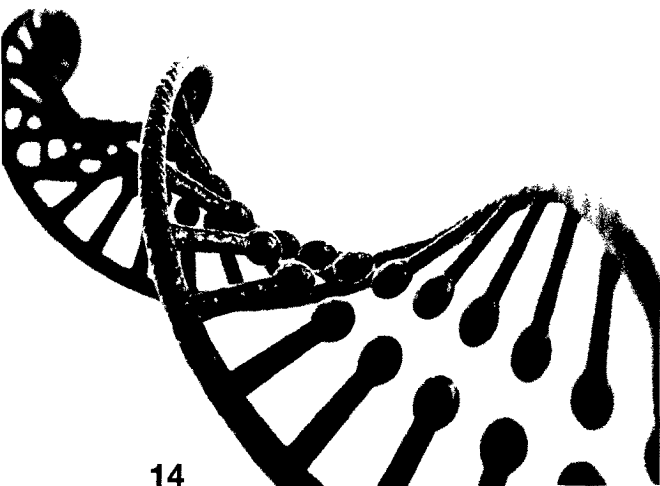


6 Die Frage, wie das Gehirn Bewusstsein produziert, gibt Neurowissenschaftlern immer noch Rätsel auf.



10 Erstmals ist es gelungen, akute Entzündungen im Gehirn vom Multiple-Sklerose-Patienten sichtbar zu machen.



14 Forscher haben die zellulären Abläufe beim Absterben von Nervenzellen infolge von Schlaganfall und Alzheimer entschlüsselt.

Forum Medizin

- 6 Das Zittern liegt in den Genen
- 6 Neuer Ansatz zur Parkinson-Diagnostik
- 6 Narkose verändert neuronale Choreographie
- 7 Psychotherapie auch über das Internet wirksam
- 7 Neuer Blick auf das Immunsystem
- 8 Hohes Suizidrisiko nach Klinikentlassung
- 8 Neues Psych-Entgeltsystem verabschiedet
- 10 Akute Entzündungen sichtbar machen
- 11 Den Therapie-Erfolg vorhersagen
- 11 Wie funktioniert das Gehirn bei Schizophrenie?
- 12 Neue Biomarker für Huntington entdeckt
- 12 Amnesie durch Cannabinoide aufgeklärt
- 14 Zelltod bei Schlaganfall und Co. aufgeklärt
- 16 Thrombektomie mit und ohne Lyse
- 16 Geschädigte Blutgefäße reparieren

→ **Titelgeschichten**

Fokus

- 18 Depressiv, dement oder beides?
- 22 Warm, ausgeruht und psychisch stabil
- 23 CME-Fragebogen
- 24 Den Ursachen der Schlaflosigkeit auf der Spur
- 24 Gestörter Schlaf als Risikofaktor
- 25 Zwei schlafregulierende Gene nachgewiesen

Termine

- 38 Impressum
- 38 Kongresse und Tagungen



18

Altersdepressionen gehen häufig mit kognitiven Störungen, Demenzen mit depressiven Symptomen einher. Das erschwert ihre Differenzialdiagnostik.



Jahrelang fiel Charlotte zu Hause die Decke auf den Kopf. Jetzt wird sie regelmäßig von unserer Freiwilligen Anna besucht. Unterstützen Sie unser Engagement gegen Einsamkeit im Alter mit Ihrer Spende!

Freunde alter Menschen e.V.
 Anne Bieberstein
 Tel.: 030/ 21 75 57 90
 E-Mail: abieberstein@famev.de
 www.famev.de

Charlotte, 91 Jahre hat wieder Freude am Leben

Bank für Sozialwirtschaft
IBAN DE72 1002 0500 0003 1436 01



Freunde alter Menschen e.V.
les petits frères des Pauvres



25

Mit EEG-Untersuchungen an Mäusen haben Forscher zwei Gene identifiziert, die an der Regulation des Schlafes beteiligt zu sein scheinen.